



FOTO: pixabay

1 | 2022

RUND BRIEF

Informationen zum Fairen Handel
für Nord-West-Niedersachsen



Themen dieser Nummer:

⊕ IM GESPRÄCH MIT...

Wyclife Omondi und Dagmar Fink von den Digital Lions

⊕ VOR ORT AKTIV

Weltladentag 2022

⊕ AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

EU-Lieferkettengesetz

Liebe Freundinnen und Freunde,
Aktive und Interessierte!

als Süd Nord Beratung setzen wir uns nicht nur für den Fairen Handel, sondern auch für ein friedliches Miteinander weltweit ein. Unsere Solidarität gilt allen Menschen, die unter Gewalt und Krieg zu leiden haben -in der Ukraine und allen anderen Teilen der Welt. Sie gilt auch all jenen, die keinen Zugang zu freien Medien haben und die Repressionen zu befürchten haben, wenn sie frei ihre Meinung äußern. Viele Menschen fragen sich gerade, wie sie den Menschen in der Ukraine helfen können. Die ZEIT hat dazu einen guten Überblick über verschiedene Möglichkeiten zusammengestellt und erläutert außerdem, ob und in welcher Weise Sachspenden überhaupt sinnvoll sind:

»www.zeit.de/zeit-magazin/2022-02/hilfe-ukraine-spenden-deutschland-tipps

In der festen Zuversicht, dass uns Menschen mehr verbindet als trennt, möchten wir weiterarbeiten für ein möglichst gerechtes und friedliches Miteinander weltweit. Wir wünschen Euch und Ihnen allen die Kraft dabei zu bleiben.

Mit herzlichen Grüßen aus der Friedensstadt Osnabrück,

Dirk Steinmeyer, Birte Horn und Louis Pelster



⊕ FREIWILLIGES ÖKOLOGISCHES JAHR

Wir suchen DICH

Du hast noch keine Pläne für Dein Leben nach der Schule? Du möchtest erstmal einen ganz anderen Bereich kennenlernen bevor es mit Ausbildung, Schule oder Studium weitergeht? Du

möchtest Dich für den Erhalt einer lebenswerten Umwelt einsetzen und gleichzeitig das Arbeitsleben kennenlernen, Dich austesten und aus der Praxis dazulernen? -Dann haben wir eine gute Idee für Dich:

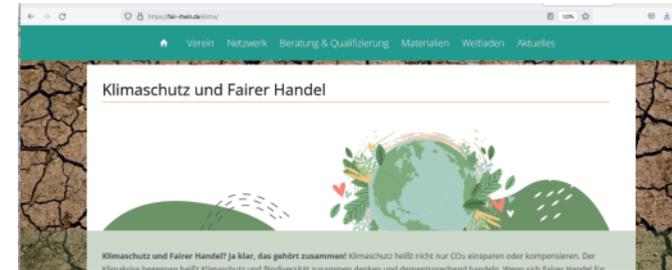
Bewirb Dich bei uns für ein Freiwilliges Ökologisches Jahr -kurz FÖJ- und unterstütze den Weltladen Osnabrück und die Süd Nord Beratung bei ihrem Einsatz für Fairen Handel und ein friedliches gerechtes Miteinander weltweit. Der Einsatz im Weltladen, im Bereich der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit, im Büro und bei Aktionen und Veranstaltungen bietet Dir ein breites Spektrum an abwechslungsreichen Tätigkeiten. Wir freuen uns über Deine Verstärkung!

Ab September 2022 ist die Stelle wieder zu besetzen.

Infos zur Stelle » www.suednordberatung.de/ueber-uns/foej/

Interessiert? Dann bewirb dich jetzt für das FÖJ 2022/23

» www.nna.niedersachsen.de/startseite/foj



⊕ TEXTE UND MATERIALIEN FÜR WELTLÄDEN

Fairer Handel & Klimaschutz

Unter » <https://fair-rhein.de/klima> hält der Verein zur Förderung des fairen Handel(n)s am Niederrhein e.V. für Weltläden diverse Textbausteine zum Thema Klimaschutz und Fairer Handel bereit, beispielsweise Texte für Websites, Flyer und Produktaufsteller. Darüber hinaus finden sich dort hilfreiche Hinweise zur Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit und der Außendarstellung. In einer Materialdatenbank bietet der Verein außerdem zahlreiche nützliche Materialien für die Bildungs- und Informationsarbeit von Weltläden.

Quelle: Verein zur Förderung des fairen Handel(n)s am Niederrhein e.V.



...Wyclife Omondi und Dagmar Fink von den Digital Lions, 1. Fair Trade Kreativ-Agentur

Gratulation! Die Digital Lions scheinen die erste Kreativ-Agentur zu sein, die sich den Prinzipien des Fairen Handels verschrieben hat.

*Wir haben das, was wir machen, schon immer als Fair Trade IT und Design verstanden, auch schon bevor wir die volle Zertifizierung durch die World Fair Trade Organization (WFTO) erhalten haben. Einige unserer Teammitglieder sind schon lange Teil der Fair-Handels-Bewegung, was uns auf die Idee brachte, unsere Arbeit auch formal als „Fair Trade“ nach den Prinzipien der WFTO anerkennen zu lassen. Wenn es Fair Trade-Bananen und -T-Shirts gibt, warum sollte es nicht auch Fair Trade-Websites geben? Auch wenn es nicht immer einfach war, haben wir hart mit dem sehr engagierten Team der WFTO daran gearbeitet, diesen Weg als Vorreiter*innen zu beschreiten.*

Inwiefern unterscheidet sich die Agentur von anderen in diesem Feld?

*Wir sind die einzige Kreativ-Agentur, die die zehn Fair Trade Prinzipien nach den Vorgaben der WFTO erfüllt, zum Beispiel die Prinzipien der Fairen Bezahlung, Transparenz und Rechenschaftspflicht, Geschlechtergerechtigkeit, des Schutzes der Umwelt und der guten Arbeitsbedingungen. In der Praxis bedeutet das, dass die Löhne, die wir zahlen weit über dem lokalen Mindestlohn und dem sonst üblichen Gehalt für den Lebensunterhalt liegen, was aus unserer Sicht absolut fair ist. Wir halten unsere Verwaltungskosten außerdem möglichst gering, so dass mindestens 70% des generierten Einkommens direkt an die „Lions“, also an unsere Projektmitarbeiter*innen geht, was wir ebenfalls relativ fair finden. Was aber darüber hinaus vielleicht noch wichtiger ist als die Bezahlung, ist die Tatsache, dass wir damit Einkommensmöglichkeiten in stark benachteiligten Regionen und Gemeinden schaffen, die die Talente der lokalen Landbevölkerung mit Kund*innen aus der ganzen Welt verbinden. So kümmern wir uns nicht nur um eine faire Bezahlung, sondern schaffen vor allem Arbeitsplätze. Zudem sind die Digital Lions ein Sozialunternehmen, das heißt alle erzielten Gewinne werden in die Ausbildung neuer digitaler Kreativer durch unsere Schwesterorganisation, die gemeinnützig arbeitenden „Learning Lions“, reinvestiert. Als Fair Trade Unternehmen verkennen wir auch nicht den ökologischen Aspekt unserer Arbeit: Wir operieren von einem solarbetriebenen passiv gekühlten Campus in Kenia aus. Unsere Websites und die, die wir für unsere Kund*innen hosten sind klimapositiv: Die Emissionslast der betriebenen Server wird zu 300% kompensiert.*

Wie sind die Digital Lions organisiert und was ist die Verbindung zu Deutschland?

Die Digital Lions sind in Turkana/Kenia ansässig und von der WFTO und dem Weltladen-Dachverband in Deutschland als erste Fair Trade-Agentur für digitale

Dienstleistungen anerkannt. Da die digitale Welt keine Grenzen setzt, können wir unsere Dienstleistungen aus Subsahara-Afrika auf der ganzen Welt anbieten. Aufgrund unserer Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband haben die Digital Lions an den Weltladen-Fachtagen 2020 und 2021 teilgenommen und sind so in der Fair Trade Szene in Deutschland bekannt geworden.



FOTOS: Digital Lions

Wie sieht ein typischer Werdegang bei den Digital Lions aus?

*Bei den Digital Lions zu arbeiten macht wirklich Spaß und es ist aufregend, denn wir arbeiten mit Kund*innen aus der ganzen Welt und gleichzeitig mit ehrenamtlichen Mentor*innen. Wir arbeiten mit und lernen von unseren Mentor*innen. Ein typischer Werdegang bei den Digital Lions startet mit dem Abschluss des IT-Ausbildungsprogramms unserer Schwesternorganisation, den Learning Lions. Bei den Digital Lions kann man sich entweder auf die Bereiche Design, Programmierung oder im Bereich Projektmanagement spezialisieren. Zusammen ergibt das ein super Team, da wir in der Agentur die meisten Entscheidungen gemeinsam treffen.*

Welche Dienstleistungen bietet die Agentur?

Unsere Agentur bietet drei verschiedene Arten von Dienstleistungen: Web-Entwicklung, Grafikdesign und Video/Animation. Dazu gehören Web-Design, Erstellen von Websites, WordPress, Content-Management, Website Eco-Hosting, Design von Broschüren, Flyern, Bannern, Logos, Icons, Illustrationen, Bildredaktion, sowie im Bereich Video/Animation 2D-Animationen, Erklärvideos, Inhalte für Social Media, 3D Modeling und Video-Redaktion.

*Wer sind Ihre Kund*innen und wie wichtig sind Ihnen Eure Fair Trade-Prinzipien?*

Die Prinzipien des Fairen Handels haben besonders in den letzten Jahren weltweit stark an Bedeutung und Anerkennung gewonnen, so dass uns das Alleinstellungsmerkmal als digitaler Dienstleister mit Fair Trade-Zertifizierung auf dem digitalen Markt einen wichtigen Vorteil verschafft. Durch die Zusammenarbeit mit dem Weltladen-Dachverband lernen uns ca. 450 Weltläden und deren Hauptlieferanten bundesweit kennen. Dies mündete beispielsweise in einem Projekt mit der GEPA, für die wir den Katalog 2021 gestalteten.

Vielen Dank für das Gespräch!

⊕ BDKJ PRÄSENTIERT EVALUATIONSERGEBNISSE

Faire Jugendverbände immer engagierter

Dies ist das Ergebnis einer vom BDKJ Osnabrück durchgeführten Evaluation zu seinem 2016 eingeführten Label "Fairer Jugendverband". Verbände, die die Bezeichnung „Fairer Jugendverband“ tragen möchten, verpflichten sich dazu, Schritt für Schritt faire und ökologische Aspekte anhand bestimmter Kriterien in ihrer Verbandsarbeit umzusetzen. Ziel der freiwilligen Evaluation war es festzustellen, inwiefern der "Faire Jugendverband" als fortlaufendes Projekt präsent und im Bewusstsein der Gruppen verankert ist. An der Online-Befragung im Dezember beteiligten sich zwei Drittel der am Projekt beteiligten Jugendverbände, BDKJ-Regionalverbände und Ortsgruppen. und zwar "in einer Quantität [...], dass sich tendenziöse Aussagen treffen lassen, die das Gesamtprojekt "Fairer Jugendverband" inklusive aktueller Entwicklungen beschreiben können.", so der BDKJ. Mehr als 90% der Gruppen erfüllen laut Evaluationsbericht zusätzlich zu den fünf für die Auszeichnung geforderten Kriterien sogar weitere, nämlich durchschnittlich etwa insgesamt neun bis zehn öko-faire Kriterien. Nach Selbsteinschätzung der Befragten befinden sie etwa 79% aller Einzelkriterien, zu denen sich die Gruppen verpflichtet haben, als „sehr gut“ oder „ziemlich gut“ umgesetzt. Nur 5% aller Kriterien, zu denen sich die Gruppen in Summe verpflichtet haben, wurden als „wenig gut“ umgesetzt wahrgenommen. Herausforderungen sehen die Gruppen vor allem in strukturellen Hindernissen, beispielsweise bei Mietverhältnissen/ Zugang zu Ökostrom und finanzielle Grenzen oder Abhängigkeiten (die Abwägungsprozesse erfordern). "Regelmäßige Thematisierung und Bewusstseins-schaffung für das Thema „Nachhaltigkeit“, eine gewisse Sensibilität bei hauptamtlicher Begleitung, Fluktuationsraten im Ehrenamt, das Erkennen und Anerkennen „kleinerer“ Erfolge in der Gruppe und Reflexion eigener Handlungsweisen" sind laut BDKJ wichtige Faktoren, die die verlässliche Einhaltung der gewählten Kriterien mitbestimmen.

Quelle | mehr Informationen beim » **BDKJ Osnabrück**

INFORMATIONEN & KONTAKT: www.digitallions.co

Kund*innenkontakt auf Deutsch:
dagmar.fink@digitallions.co | Tel. 0179-3977996

Kund*innenkontaktauf Englisch:
hello@digitallions.co (Team)
wyclife.omondi@digitallions.co (Projektleiter)





Weltladentag 2022

Am 14. Mai ist Weltladentag, der große politische Aktionstag von Weltläden bundesweit, der zeitgleich zum Internationalen Tag des Fairen Handels stattfindet. Unter dem vom Weltladen-Dachverband ausgerufenen Motto "MÄCHTIG unfair" werden Weltläden bundesweit auf die ungleichen Machtverhältnisse entlang der Lieferkette aufmerksam machen. Dabei nehmen sie vor allem die Problematik von Dumping-Preisen in den Fokus und fordern ein entsprechendes gesetzliches Verbot und eine Nachbesserung des Gesetzes gegen unfaire Handelspraktiken. Dazu hält der Weltladen-Dachverband diverse Hintergrundinformationen, Aktionsvorschläge und Kampagnenmaterialien bereit. Einen zentralen Aktionsvorschlag bildet in diesem Jahr die Ausstellung „MÄCHTIG unfair“. Auch die Umsetzung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz in Deutschland und das angekündigte europäische Lieferkettengesetz stehen auf der Agenda des Weltladentages. Mehr Infos und Download unter

»<https://www.weltladen.de> > für Weltläden > Politische Kampagne > Weltladentag2022

Quelle: Weltladen-Dachverband e.V.



Das elektronische Lobbyregister -für mehr Transparenz

Seit Beginn dieses Jahres gibt es das »**elektronische Lobbyregister**. Ziel dieses zentralen und öffentlich einseharen Registers ist es, Einflussnahmen auf Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse von politischen Entscheidungsträger*innen transparent zu machen und Korruption zu erschweren. Eintragen müssen sich dort all jene Akteure, die gegenüber Bundesregierung oder Bundestag regelmäßig und wiederkehrend Interessensvertretung betreiben. Dies gilt nicht nur für Unternehmen und ihre Verbände, sondern auch für zivilgesellschaftliche Akteure wie den Weltladen-Dachverband oder auch Weltläden und weitere Vereine, soweit sie die oben genannten Interessensvertretungen tätigen. Der Weltladen-Dachverband rät diesen Akteuren -gemäß den Empfehlungen des Verbandes Entwicklungspolitik und Humanitäre Hilfe (VENRO)- sich in das Lobbyregister einzutragen. Dies muss spätestens erfolgen bevor der nächste Kontakt zu Personen oder Institutionen von Bundesregierung oder Bundestag aufgenommen wird. Mehr Infos hält der Weltladen-Dachverband in einer Handreichung bereit unter »<https://www.weltladen.de> > "Lobbyregister"

Quelle: Weltladen-Dachverband e.V.

AKTUELLES AUS DEM FAIREN HANDEL

Ausführlichere Informationen auf www.suednordberatung.de



Initiative Lieferkettengesetz: EU-Lieferkettengesetz: Für "großen Wurf" nicht konsequent genug

Am 23.02. hat die EU-Kommission ihren Entwurf für die „Richtlinie über die Sorgfaltspflicht von Unternehmen im Bereich der Nachhaltigkeit“, das sogenannte EU-Lieferkettengesetz, veröffentlicht. Mit diesem Vorhaben möchte die EU Unternehmen dazu verpflichten, Risiken für Menschenrechtsverletzungen und Umwelterstörung in ihren Lieferketten zu ermitteln und Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Dazu erklärte Johannes Heeg, Sprecher des zivilgesellschaftlichen Bündnisses „Initiative Lieferkettengesetz“: „Mit diesem Entwurf legt die EU endlich den Grundstein für weniger Ausbeutung und Umwelterstörung in den Lieferketten europäischer Unternehmen. Für den großen Wurf müsste die EU aber die heißen Eisen konsequenter anfassen: Sorgfaltspflichten nicht nur für ein Prozent der Unternehmen. Klare klimabezogene Pflichten in der Lieferkette. Und eine Haftungsregelung ohne Schlupflöcher, die endlich Gerechtigkeit für Betroffene von Menschenrechtsverletzungen schafft.“ An diesen Punkten habe die Kommission dem Lobby-Druck der großen Wirtschaftsverbände nachgegeben, kritisiert die Initiative. An die Bundesregierung gerichtet formuliert sie den „klaren Handlungsauftrag“, sich, gemäß ihres im Koalitionsvertrag vereinbarten Ziels der Schaffung eines „wirksamen“ EU-Lieferkettengesetz, für Nachbesserungen einzusetzen. Positiv bewertet das Bündnis, der Entwurf würde einige Lücken des deutschen Gesetzes schließen. Mehr Infos unter »www.lieferkettengesetz.de/presse

Quelle: Pressemitteilung der Initiative Lieferkettengesetz vom 23.02.

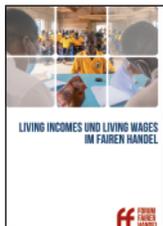


#fairBILDUNG - eine Charmeoﬀensive für Bildungsarbeit

Weltläden als außerschulische Lernorte: Durch vielfältige Veranstaltungen, Workshops und Aktionen leisten die rund 900 Weltläden einen wichtigen Beitrag für das Globale Lernen. Wie eine Umfrage vom Weltladen-Dachverband 2019 ergab, ist jungen Engagierten dieses Angebot jedoch häufig gar nicht bewusst. Die Kampagne #fairBildung soll dies ändern. Ziel ist es, junge Menschen für die politische Informations- und Bildungsarbeit in Weltläden zu gewinnen und diese zu attraktiven Orten für das eigne Engagement zu gewinnen. Dazu hat der Weltladen-Dachverband die vielseitige Bildungsarbeit von vier Weltläden porträtiert und in Videoclips dargestellt und Tipps und Materialien für die Arbeit mit sozialen Medien zusammengestellt.

Mehr Infos und Download unter »www.weltladen.de > Aktuelles > #fairBILDUNG

Quelle: Weltladen-Dachverband e.V.

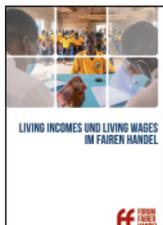


Forum Fairer Handel: Eine faire Zukunft für alle – Zukunftsbilder des Fairen Handels

Die Arbeit an der sozial-ökologischen Transformation ist im vollen Gange – auch im Fairen Handel. Das Forum Fairer Handel lädt in dieser Broschüre nach langer Beschäftigung mit der Frage, wie eine solche Transformation gestaltet werden und aussehen könnte, zum "Lesen, Schauen, Mitdenken und Diskutieren" über die dabei entstandenen Zukunftsbilder ein.

Mehr »www.forum-fairer-handel.de>

Materialien



Forum Fairer Handel: Living Incomes and Living Wages im Fairen Handel

Die aktuelle Broschüre "Living Incomes und Living Wages im Fairen Handel" führt in das Konzept der existenzsichernden Einkommen und Löhne ein. Sie erläutert Funktionsweise und Herausforderungen bei deren Berechnung und gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Umsetzung im Fairen Handel. Abschließend stellt sie die aktuellen Herausforderungen im Kakaosektor vor, diskutiert strukturelle Zusammenhänge und stellt politische Forderungen.

Mehr »www.forum-fairer-handel.de>

Materialien



Mehr Details unter www.suednordberatung.de
Viele weitere interessante Veranstaltungshinweise auf www.weltladen.de/fuer-weltlaeden/veranstaltungskalender/

24. MÄRZ | 17:30 – 18:30 | Anmeldung bis 23.3.

ONLINE

Fortbildung „Weltläden als Lernorte“ aus der Reihe "17 Ziele - Lernsnacks für Lehrkräfte"

Veranstalter: Weltladen-Dachverband e.V.

25.-26. MÄRZ | 08:00 – 20:00

MÜNSTER

Eine Welt für alle! Eine Lako für Gendergerechtigkeit und Empowerment

Veranstalter: Eine Welt Netz NRW in Kooperation mit der Akademie Franz Hitze Haus

29. MÄRZ | 18:30

Online

Digitaler Stammtisch Faire Gemeinde - Thema "Fairer Friedhof"

Veranstalter: SüdNordBeratung

30. MÄRZ | 17:00 – 21:00 | Anmeldung bis 24.3.2022

EMLICHHEIM

Vernetzungstreffen Emlichheim

Veranstalter: SüdNordBeratung



6. APRIL | 17:30 - 19:30

ONLINE

Digitalisierung und Aufbruch: „Digital Africa“

Veranstalter: Diakonische Werke MV, HH, SH mit Brot für die Welt

20. APRIL | 17:30 - 19:30

ONLINE

Abschluss: Digitale Gerechtigkeit

Veranstalter: Diakonische Werke MV, HH, SH mit Brot für die Welt

20. APRIL | 10:00 - 16:30

ONLINE

Kleine Schritte für große Ziele. Nachhaltigkeit in der frühkindliche Bildung

Veranstalter: KEAN, Ada und Theodor Lessing VHS, AEWB, VEN, VNB, nifbe, und weitere

28. APRIL | 16:00 - 19:00 | Anmeldung bis 25.4.

ONLINE

Stop-Motion-Filme zum Fairen Handel - Globales Lernen mit neuen Medien

Veranstalter: Weltladen-Dachverband e.V.

29. APRIL | 16:00 - 21:00

LANGENHAGEN

Best Practice Barcamp für Globale Hilfen

Veranstalter: VHS Langenhagen

4. MAI | 14:00 bis 6.MAI | 13:00

HALLE (SAALE)

Weltweitwissen-Kongress 2022 | Klimagerechtigkeit

Veranstalter: EINE WELT Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V.

10. MAI | 18:30 - 21:00 | Modul 1 -Anmeldung bis 3.5.

21. JUNI | 18:30 - 21:00 | Modul 2 -Anmeldung bis 14.5.

12. JULI | 18:30 - 21:00 | Modul 3 -Anmeldung bis 5.7.

OSNABRÜCK

Grundkurs Fairer Handel -Modul 1 bis 3

Veranstalter: SüdNordBeratung

17.-18. JUNI | Anmeldung bis 14.4.

BAD HERSFELD

Weltladen-Fachtag

Veranstalter: Weltladen-Dachverband



FÖRDERER ENGAGEMENT GLOBAL

i. A. des

BMZ



Niedersachsen entwickeln für Eine Welt

MISEREOR Brot
IHR HILFSWERK

Getrieben durch:
Für die Welt
Für die Welt
Für die Welt
Für die Welt
Für die Welt

Für den Inhalt dieser Publikation ist allein der durchführende Träger verantwortlich; die hier dargestellten Positionen geben nicht den Standpunkt der Förderer wieder.

IMPRESSUM

VISDP
Dirk Steinmeyer
Birte Horn
Süd Nord Beratung

Kleine Domsfreiheit 23
49074 Osnabrück
Fon 0541.318820
www.suednordberatung.de
info@suednordberatung.de

GESTALTUNGSKONZEPT
Max Ciolek
kultur 3 GRAFIK | FOTOGRAFIE |
BERATUNG
www.kulturhochdrei.de